



Stadt Kamen

Niederschrift

MuV

über die
3. Sitzung des Mobilitäts- und Verkehrsausschusses
am Dienstag, dem 03.09.2024
im Sitzungssaal I des Rathauses

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:52 Uhr

Anwesend

SPD

Herr Denis Aschhoff
Herr Joachim Eckardt
Frau Renate Jung
Herr Klaus Kasperidus
Herr Martin Köhler
Herr Lucas Sklorz
Herr Theodor Wältermann

CDU

Herr Ralf Eisenhardt
Herr Wilhelm Kemna
Herr Heinrich Kissing
Herr Martin Wilhelm

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Stefan Rath
Frau Anke Schneider

DIE LINKE / GAL

Frau Jana Bornemann

WG Kamen

Herr Martin Seidlitz

Sachverständige gem. Beschluss des Mobilitäts- Verkehrsausschusses

Herr Klaus Hoekzema
Herr Marc Westerhoff

FDP

Herr Luca Wittky

Verwaltung

Frau Sylwia Bugiel-Lake
Marina Dörmann
Herr Jendrik Hertzberg
Christine Lewald
Herr Dr. Uwe Liedtke
Frau Hanna Schulze
Herr Frank Tegner

Entschuldigt fehlten

Herr Kim Christopher Bock
Frau Ramona Bornemann
Herr Rainer Fuhrmann
Herr Peter Holtmann
Herr Jan Isert
Herr Timon Lütschen
Herr Dirk Preker
Herr Carsten Schriefer
Herr Dietmar Wünnemann

Auf die in der Niederschrift hingewiesenen Vorlagen aus der Sitzung vom 03.09.2024 kann über das Ratsinformationssystem zugegriffen werden.

Der Vorsitzende Herr **Kasperidus** eröffnete die form- und fristgerecht einberufene Sitzung des Mobilitäts- und Verkehrsausschusses, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen an der Tagesordnung ergaben sich nicht.

Seitens des Gremiums gab es keine Einwände, zur Vereinfachung der Protokollierung die Sitzung aufzuzeichnen.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Einwohnerfragestunde	
2	Neuaufstellung des Nahverkehrsplans für den Kreis Unna 2024 hier: Stellungnahme der Stadt Kamen im Rahmen der Beteiligung Träger öffentlicher Belange	081/2024
3	Aufstellung des Bedarfsplans für Radschnellverbindungen NRW hier: Bericht der Verwaltung	079/2024
4	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

B. Nichtöffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	
2	Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung	

A. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

Zu TOP 2.
081/2024

Neuaufstellung des Nahverkehrsplans für den Kreis Unna 2024
hier: Stellungnahme der Stadt Kamen im Rahmen der Beteiligung Träger
öffentlicher Belange

Herr **Dr. Liedtke** erläuterte die vorbereitete Stellungnahme.

Frau **Schneider**, Herr **Aschhoff** und Herr **Eisenhardt** äußerten sich alle
übereinstimmend positiv zur erstellten Stellungnahme, in der alle relevanten
Punkte aufgegriffen worden seien.

Herr **Kasperidus** erklärte vor Abstimmung, dass noch die Möglichkeit bis
zur Ratssitzung bestehe, Änderungen der Stellungnahme vorzunehmen
und bat anschließend um die Abstimmung des Beschlussvorschlages durch
Handzeichen.

Beschlussempfehlung:

1. Der Rat der Stadt Kamen beschließt die jeweils unter „Stellungnahmen der Stadt Kamen“ aufgeführten Kommentierungen zu den einzelnen thematischen Teilen des Nahverkehrsplanentwurfs Stand 04/2024 als Stellungnahme der Stadt Kamen im Rahmen der Beteiligung Träger öffentlicher Belange.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die Stellungnahme an den Kreis Unna zu übermitteln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 3.
079/2024

Aufstellung des Bedarfsplans für Radschnellverbindungen NRW
hier: Bericht der Verwaltung

Herr **Dr. Liedtke** erklärte, dass es sich lediglich um eine ergänzenden Hinweis zum Bericht von Herr Breuer aus der letzten Sitzung handele. Die Stellungnahme sei weitergegeben worden, und es wird zukünftig weiter zum Stand berichtet werden. Er wies noch auf einen redaktionellen Fehler in der Mitteilungsvorlage hin, in der es richtigerweise auf Seite 2 im zweiten Absatz laute müsse „Demnach sind aus Sicht **der Stadt Kamen** alle o.a. Verbindungen...“.

Herr **Kissing** fragte nach neuen Erkenntnissen zur Asphaltierung des Sesekeradweges. Herr **Dr. Liedtke** erklärte, dass dazu noch nichts Neues bekannt sei.

Herr **Eisenhardt** merkte an, dass die Verbindung von Heeren zum Schulzentrum alltagstauglich sein solle.

Herr **Aschhoff** bat um Kontaktaufnahme zum Lippe-Verband, damit der Sesekeradweg nicht immer weiter mit grobem Kies aufgefüllt werde, sondern, dass feineres Material aufgebracht werde; weiterhin sollen die Übergänge, z.B. an den Brücken und Gullys ordentlich angepasst werden, da diese teilweise schon sehr tief seien.

Herr **Kasperidus** sieht es positiv, dass am Weg entlang der Heerener Straße festgehalten wird, zumal für die Wege nach Lenningsen bzw. Bramey nicht der direkte Weg über den Sesekeradweg geht.

Zu TOP 4.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen:

Herr **Dr. Liedtke** teilte mit, ein Teil des Klimaschutzkonzeptes sei es, einen Mobilitätsmanager zu implementieren, sofern die Personalkosten hierfür gefördert werden. Jetzt sei ein entsprechender Bewilligungsbescheid mit einer Förderung von 80 % der Personalkosten für zwei Jahre eingegangen; der Mobilitätsmanager soll ein ganzheitliches Mobilitätskonzept erarbeiten. Auf diese Stelle habe sich der Raumplaner Jendrik Hertzberg beworben, der zuvor bereits für ein Jahr eine Vertretungsstelle bei der Stadt Kamen hatte.

Herrn Hertzberg wurde die Gelegenheit gegeben, sich kurz selbst vorzustellen.

Anfragen:

- a) Herr **Aschhoff** erkundigte sich danach, wann der Pöller am sogenannten Schweineberg in Südkamen wegkomme, da dieser immer noch dort stehen würden; dieser möge möglichst zeitnah dort entfernt werden.

- b) Weiterhin regte Herr Aschhoff an der Südkamener Spange im Bereich der grünen Lärmschutzwand und der neuen Unterführung der Westicker Str. die Anbringung von Verkehrsspiegeln an, da diese Bereiche nur schlecht einsehbar seien. Auch solle mit dem Kreis Unna bezüglich des Rückschnittes von Büschen im dortigen Kurvenbereich gesprochen werden.
- c) Herr **Wilhelm** teilte mit, dass er von Straßen NRW gehört habe, dass die Stadt während der Sanierung eine Ampelanlage im Einmündungsbereich der Derner Str. fordern würde, und deshalb die Maßnahme zur Zeit nicht umgesetzt würde. Frau **Schulze** entgegnete, dass ihr die konkrete Problemsituation nicht bekannt sei.
- d) Herr **Wilhelm** wies auf Findlinge im Bereich der neuen Parkplätze auf dem Gehweg in der Hammer Str. insbesondere im Bereich vom Kunsthaus Kasper hin, die dazu führen, dass Lieferdienste nicht ordnungsgemäß halten könnten.
- e) Herr **Aschhoff** bemängelte den Zustand, den die ausführende Baufirma, nach Abschluss der Arbeiten an der Lothar-Kampmann-Str./Südkamener Str. hinterlassen hat, insbesondere auf Sauberkeit im Gehwegbereich Südkamener Straße und auf Qualität der ausgeführten Arbeiten; hier möge doch bitte noch einmal kontrolliert und ggfs. nachgearbeitet werden. Herr **Dr. Liedtke** sagte eine entsprechende Kontrolle zu.
- f) Herr **Eisenhardt** wies auf deutlich gestiegenen Fahrzeugverkehr im Bereich Nordenmauer - Kampstr.- Severinshaus hin, und dass dadurch die Straßenquerung dort erheblich erschwert würde. Frau **Schulze** sagte eine entsprechende Überprüfung zu.

Herr **Eckhard** machte auf das Parkverhalten von LKW und Werbeanhängern an der Westicker Str. im Bereich zwischen den Straßen „Am Langen Kamp“ und „Germaniastr.“ aufmerksam und mahnte ordnungsrechtliche Maßnahmen an.

Frau **Schulze** wies auf den zukünftigen Umbau mit dem Zweiradweg hin und dass dann das Parken dort nicht mehr möglich sei. Zusätzlich erklärte Frau **Bugiel-Lake**, dass das Parken auf dem Seitenstreifen grundsätzlich erlaubt sei und gegen die Werbeanhänger ordnungsrechtlich konsequent vorgegangen werde

B. Nichtöffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Es ergaben sich keine Mitteilungen der Verwaltung.
Anfragen wurden nicht gestellt.

Zu TOP 2.

Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung
entfällt

Herr **Kasperidus** schloss die Sitzung um 18:52 Uhr.

gez. Kasperidus
Vorsitzender

gez. Dörmann
Schriftführerin